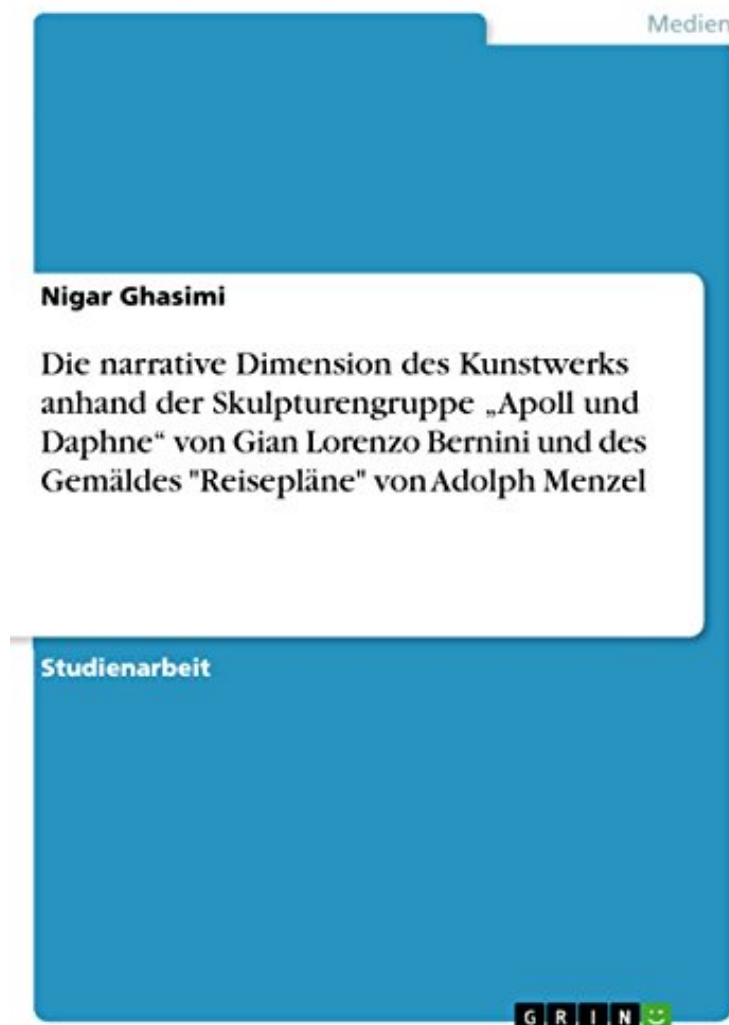


(Pdf free) Die narrative Dimension des Kunstwerks anhand der Skulpturengruppe „Apoll und Daphne“ von Gian Lorenzo Bernini und des Gemäldes „Reisepläne“ von Adolph Menzel (German Edition)

## **Die narrative Dimension des Kunstwerks anhand der Skulpturengruppe „Apoll und Daphne“ von Gian Lorenzo Bernini und des Gemäldes „Reisepläne“ von Adolph Menzel (German Edition)**

*Nigar Ghasimi*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



**DOWNLOAD**



**READ ONLINE**

2015-08-24 2015-08-24 File Name: B01LX12OPL | File size: 49.Mb

**Nigar Ghasimi : Die narrative Dimension des Kunstwerks anhand der Skulpturengruppe „Apoll und Daphne“ von Gian Lorenzo Bernini und des Gemäldes „Reisepläne“ von Adolph Menzel (German Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die narrative Dimension des Kunstwerks anhand der Skulpturengruppe „Apoll und Daphne“ von Gian

Studienarbeit aus dem Jahr 2015 im Fachbereich Kunst - Ubergreifende Betrachtungen, Note: 14,0, Philipps-Universität Marburg (Kunsthistorisches Institut), Veranstaltung: Grundlagen der Kunstgeschichte und Einführung in die Bildkunst, Sprache: Deutsch, Abstract: Das Phänomen der Bilderzaehlung existiert bereits seit fruherer Zeit. Man konnte meinen, dass es ein tief angelegtes Bedürfnis des Menschen ist, Zusammenhänge erschließbar zu wollen und kognitives Verständnis zu entwickeln. In zahlreichen gesellschaftlichen und kulturellen Zusammenhängen sind Bildmotive und Bilderzaehlungen zu finden. Ob zu Dekorationszwecken von Textilien in der Antike oder als Relief mythologischer Sagen in der römischen Sarkophagplastik. Oder so wie im mitteleuropäischen Raum bereits seit 1400, nach der ersten Papierherstellung in Form von Andachtsbildern, auf denen heilige als Schutzpatrone abgebildet waren und die für den häuslichen Gebrauch als Gebetsbilder hergestellt wurden. Ohne jeden künstlerischen Anspruch als einfache Erinnerung eines religiösen Gemäldes, welches man nun im Kleinformat ins private mitnehmen konnte. Ausschlaggebend war, dass die Möglichkeit der einfachen und günstigen Reproduzierbarkeit dieser Bilder, sie für die breite Masse zugänglich machte und eine Art Ersatz für das gelesene Wort war da nur sehr wenige Menschen des Lesens fähig waren. Man kann also annehmen, dass die literarischen Methoden bereits vor ihrer Benennung unbewusst als solche auch in anderen Gattungen, wie bei diesem Beispiel, in dem die literarische Form dem Bild bereits innerwohnt, Anwendung fanden. Da die Kunstwissenschaft eine eher junge ist, bedient sie sich heute meist der literarischen Analyseverfahren. In dieser Arbeit werde ich mich mit den Methoden der Analyseverfahren befassen, welche Wolfgang Kemp in „Ellipsen, Analepsen, Gleichzeitigkeiten. Schwierige Aufgaben für die Bilderzaehlung“ thematisiert und werde anhand verschiedener Beispiele die Anwendbarkeit prüfen. Neben dem Gemälde der Genremalerei „Reiseplan“ von Adolph Menzel, werde ich verstoßen auf Berninis Skulpturengruppe „Apoll und Daphne“ eingehen und hier auch den Aspekt der Mythologie unter Berücksichtigung der Zeitlichkeit untersuchen. Die Problematik, die sich ergibt ist natürlich, dass nicht jede einzelne Methode auf jedes Kunstwerk anwendbar ist. Es bedarf der Selektierung, bzw. einer genauen Auswahl um Zutreffendes konstruktiv anwenden zu können. Diese Problematiken bespricht Wolfgang Kemp in seiner Schrift, stets im Hinblick auf die Bilderzaehlung.